

KJP Impuls

Drei KJP. Drei Stimmen. Gemeinsame Impulse.



Maria Zagaynova

Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeutin
mit hälftigem Versorgungsauftrag in Sinzig
(Kreis Ahrweiler)
und Mitarbeiterin im Psychosozialen
Zentrum für Flüchtlinge des
Caritasverbandes Rhein-Mosel-Ahr e. V.



Nelli Wolf

Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeutin
mit hälftigem Versorgungsauftrag in
Zeltingen-Rachtig (Kreis Bernkastel-
Wittlich)
und Teilnahme an der
vertragspsychotherapeutischen
Versorgung in Wittlich (Ermächtigung für
ukrainisch- und russischsprachige Kinder
mit kriegsbedingter Flucht aus der
Ukraine)



Anke Neuroth

Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeutin
mit hälftigem Versorgungsauftrag in
Rhaunen (Kreis Birkenfeld)
und Privatpraxis in Bernkastel-Kues (Kreis
Bernkastel-Wittlich)

Die Perspektive der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie braucht eine starke Stimme.

Unsere Impulse

KJP-Perspektiven und Kompetenzen stärken

Die besonderen Kompetenzen und Perspektiven der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie sichtbar machen, die KJP als eigenständige fachliche Stimme stärken und ihre Bedeutung innerhalb der psychotherapeutischen Versorgung nachhaltig sichern.

Schnittstellen in der Versorgung verbessern

Die Zusammenarbeit zwischen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, ärztlicher Versorgung, Kliniken und weiteren Hilfesystemen fördern, damit notwendige Hilfen besser ineinandergreifen können.

Versorgung am tatsächlichen Bedarf ausrichten

Regionale und soziale Versorgungslücken in den Blick nehmen – insbesondere im ländlichen Raum und dort, wo ein hoher psychotherapeutischer Bedarf von Kindern und Jugendlichen auf unzureichende Versorgungsangebote trifft.

Mit gesellschaftlichen Entwicklungen Schritt halten

Neue Herausforderungen im Leben von Kindern und Jugendlichen frühzeitig aufgreifen und aktuelle Erkenntnisse aus Forschung, Fortbildung und Praxis miteinander verbinden, um fachliche Kompetenzen kontinuierlich weiterzuentwickeln.